

ntt-aktuell April 2010 (2. Ausgabe)

Dr. Hansjörg Biener, Neulichtenhofstr. 7, DE-90461 Nürnberg
Hansjörg.Biener @ asamnet.de

Die Zusammenstellung des ntt nutzt neben eigener Recherche folgende Quellen
A-DX: e-Mail-Liste von Christoph Ratzer (via BCDX)
BCDX: Wolfgang Büschel
DXLD: Glenn Hausers DX-Listening Digest (in der Regel via BCDX)

Allgemeines

Afrika: Die Bill and Melinda Gates Foundation finanziert ein weiteres Bildungsprogramm der Alliance for a Green Revolution in Africa (Agra), das in den kommenden drei Jahren in zahlreichen Ländern Afrikas ausgestrahlt werden soll. Dabei geht es nicht nur um Landwirtschaftsradio in den jeweils einheimischen Sprachen, sondern soll auch der Interaktivität breiter Raum gegeben werden. Die erste Phase von Farmers' Voice Radio kam seit 2007 über Sender in Ghana, Mali, Tansania, Uganda und Malawi. Die neue Sendeperiode, für die 9 Mio. USD bereitgestellt wurden, ersetzt Uganda durch Kenia und Sambia. Neue Partner in Kenia sind die Kenya Broadcasting Corporation, die Kenyatta University and die Jomo Kenyatta University of Agriculture and Technology. (The East African via Radio Netherlands Media Weblog 5.4.2010)

Ascension: Der Windpark der BBC hat am 18. März 2010 zum ersten Mal Strom produziert. An diesem Tag wurden drei der fünf Windturbinen in Betrieb genommen, die nicht nur Strom für die Kurzwellenstation, sondern für die ganze Bevölkerung bereitstellen sollen. Die von Enercon in Deutschland hergestellten Windturbinen sind mit 33-m-Rotoren verbunden, die sich automatisch in den Wind drehen. Abhängig vom Wind können bis zu 330 kW pro Turbine erzeugt werden. Das macht zwischen täglich erwartet etwa 900 kW und maximal 1650 kW Strom, wobei Ascension zwischen 1 und 3 MW braucht. Insofern wird der Windpark erheblich zu einer umweltfreundlichen Alternative zu den Dieselgeneratoren beitragen. (The Islander 6.4.2010 via Radio Netherlands Media Weblog)

Australien: Einiges von der aufgelassenen Kurzwellenstation Darwin könnten an zwei anderen australischen Kurzwellenstation landen. Wie der amerikanische Kurzwellenspezialist Glenn Hauser gehört hat, soll Radio Australia an drei Sendern und diversen Antennen interessiert sein, sofern der Abbau, Transport und Aufbau in Shepparton finanziert werden können. Konkret geht es um zwei 100 kW-Sender und im besten Fall noch einen DRM-tauglichen 300-kW-Sender. Anderes Material von der Cox-Halbinsel ist bereits für HCJB Kununurra bestimmt. (Glenn Hauser 8.4.2010)

Schweden: Radio Sweden hat auf seiner Website folgende Informationen über die Zeit nach dem Sendeende auf Mittel- und Kurzwelle veröffentlicht. Einer Entscheidung der Leitung von Radio Schweden zufolge, die am 16. März 2010 bekanntgegeben wurde, wird der schwedische Rundfunk ab dem 31. Oktober 2010 folgende Dienste anbieten:

Englisch: UKW und Internet

Finnish: UKW und Internet

Meänkieli (Tornedalen Finnish): UKW und Internet

Sami: UKW und Internet

Romani: UKW und Internet

Arabisch: UKW und Internet

Somali: UKW und Internet

Farsi (inkl. Segmente in Dari): UKW und Internet

Kurdisch: UKW und Internet

Deutsch: Internet

Russisch: Internet

Ingemar Löfgren, Intendant von SR International, ist sich sicher, dass die Änderungen auf Verbesserungen hinauslaufen. "Für uns ist es wichtig, die Sprachdienste zu stärken, die bei uns in Schweden am dringendsten gebraucht werden, also vor allem Arabisch und Somali für unsere größten Zuwanderergruppen. Außerdem bekommt Romani in Bälde tägliche Sendungen."

Eingestellt werden die Sendungen in Albanisch, Assyrisch und Serbokroatisch. Programmdirektor Björn Löfdahl betont, das Radio Schweden immer wieder seine Angebote überarbeitet hat und dort sein muss, wo die Hörerschaft es braucht. "Wir müssen unsere Mittel dorthin leiten, wo sie am besten eingesetzt werden. Es ist bei unserem Auftrag weder journalistisch notwendig noch finanziell vertretbar, auf Kurz- und Mittelwelle zu senden." Tatsächlich waren die kleineren Sprachdienste auf Kurzwelle schon in der Vergangenheit eine Zugabe

ans Ausland, da sie eigentlich für Zuwanderer produziert wurden. (Radio Sweden via Radio Netherlands Media Weblog 6.4.2010)

Vereinigtes Königreich: Der **BBC World Service** verlegt einen Teil seiner Produktion in Bengali nach Dhaka. Die beiden Morgensendungen um 0.30 und 1.30 Uhr Weltzeit werden künftig in der Hauptstadt von Bangla Desh produziert. Die beiden Abendsendungen um 13.30 und 16.30 Uhr kommen weiter aus London. Auch hier dürfte es nicht nur um die Nähe zum Zielpublikum gehen, sondern wie bei anderen Redaktionen auch um erhoffte Kostenersparnisse durch den Umzug. (Alokesh Gupta 1.4.2010)

Vereinigtes Königreich: Die Ofcom hat am 8. April mit einem dreiwöchigen Zeitfenster zu Interessensbekundungen für Radiosendungen im Umfeld der Olympischen und Paralympischen Spiele in London 2012 aufgerufen. Die Regulierungsbehörde will auf diese Weise den Bedarf abschätzen. Da im Raum London schon zahlreiche Radiosender aktiv sind, sieht man nur begrenzte Möglichkeiten für klassische terrestrische Sendungen, wenn überhaupt dann auf Mittelwelle, und denkt über Kurzzeitlizenzen im Digitalradio nach. Hierzu müssten aber ggfs. noch rechtliche Änderungen erfolgen. (Radio Broadcast Update March 2010 www.ofcom.org.uk/radio/ifi/rbl/rbupdates/update0310/ 8.4.2010 via Dr. Hj. Biener)

Langwelle

Mittelwelle

Albanien / China: China Radio International sendet im Sommer 2010 nach folgendem Sendeplan auf albanischen Mittelwellen:

06.00-07.57: 1215 (nd) Englisch

15.00-17.57: 1215 (nd) Albanisch. 16.00 Esperanto. 17.00 Rumänisch

16.00-17.57: 1458 (nd) Bulgarisch 17.00 Italienisch

19.01-19.59: 1458 (nd) Ungarisch

20.30-22.29: 1458 (4°, 21.30 338°) Polnisch. 21.30 Tschechisch

21.01-22.01: 1215 (nd) Serbisch

21.30-22.30: 1458 (338°) Tschechisch

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm (Wolfgang Büschel 22.3.2010 BCDX)

Bulgarien: Als Teil von Sparmaßnahmen legte der bulgarische Rundfunk am 6. April 2010 17 Mittelwellensender still, davon drei für immer. Wie Generaldirektor Valeri Todorov am 24. März 2010 vor einem Parlamentsausschuss darlegte, betrifft das nur Gebiete, wo es bereits eine UKW-Flächendeckung gibt. Stillgelegt wurden folgende Anlagen:

576 (Vidin 2) Hristo Botev

594 (Pleven 1) Horizont

648 (Regional-) Radio Plovdiv

702 (Pirin 2) Hristo Botev

774 (Regional-) Radio Varna

828 (Shumen 1) Hristo Botev

828 (Sofia 2) Hristo Botev

873 (Regional-) Radio Stara Zagora

963 (Pirin 1) Horizont

963 (Regional-) Radio Shumen

963 (Sofia 4) Horizont

1143 (Varna 2) Horizont

1161 (Stara Zagora 1) Horizont

1296 (Pleven 2) Hristo Botev

1485 (Haskovo für immer)

1485 (Suvorovo für immer) Horizont

1584 (Dobrich für immer) Horizont

Dauerhaft abgeschaltet werden die Mittelwellenstationen Haskovo 1485 kHz des zweiten Programms Hristo Botev, Suvorovo 1485 kHz und Dobrich 1584 kHz des ersten Programms Horizont. (Rumen Pankov 6.4.2010 BCDX)

Bulgarien: Nach 55 Jahren auf Mittelwelle sendet die bulgarische Regionalstation **Radio Plovdiv** seit dem 6. April 2010 nur noch auf UKW, da mit Ausnahme von Blagoevgrad 864 kHz (150 kHz) als Sparmaßnahme alle regionalen Mittelwellen "auf Zeit" abgeschaltet wurden. (Rumen Pankov 6.4.2010 BCDX)

Bulgarien: Nach dem Sendeende von zahlreichen Mittelwellen sind folgende Stationen noch auf Sendung: 261 (Sofia Vakarel) Horizont und Übertragungen aus dem Parlament 576 (Vidin) Hristo Botev (am 7. April stillgelegt und nach 1224 kHz verlegt)

747 (Petrich) Horizont und Auslandsprogramm

747 (Salmanovo) Horizont und Türkisch von Radio Bulgarien

864 (Blagoevgrad) Regionalstation Radio Blagoevgrad

864 (Samuil) Horizont und Türkisch von Radio Bulgarien

963 (Malko Tarnovo) Horizont

963 (Kardzhali) Horizont und Türkisch von Radio Bulgarien

1161 (Targovishte) Horizont und Türkisch von Radio Bulgarien

1161 (Dulovo) Horizont und Türkisch von Radio Bulgarien

1224 (Vidin) Hristo Botev und Auslandsdienst mit weniger Belegung

1296 (Kardzhali) Hristo Botev

Wie die Programmbelegung zeigt, dienen die verbleibenden Mittelwellen insbesondere auch der Versorgung der in der kommunistischen Zeit gezeugten türkischstämmigen Minderheit bzw. der Nachbarländer. (Rumen Pankov 6., 8.4.2010 BCDX, Dr. Hj. Biener)

Deutschland (HB): Dass **Radio Bremen** seit ein paar Wochen nicht mehr auf der Mittelwelle sendet, hat bei vielen Hörern Entrüstung ausgelöst. "Inzwischen haben sich weit über 100 Nutzer gemeldet, was nach allen Erfahrungen schon eine erhebliche Zahl ist", sagte RB-Sprecher Michael Glöckner dem Weserkurier. Der Sender hatte sein Angebot auf der Frequenz 936 kHz quasi über Nacht und ohne Ankündigung eingestellt. Schon das stieß bei den Hörern auf heftige Kritik. "Leider lässt sich die Frage, wie bedeutend die Mittelwelle für die Klientel von Bremen Eins ist, nicht vorab trocken prüfen", bedauert Glöckner. Deshalb habe Radio Bremen das Signal testweise abschalten müssen, um die Reaktionen zu ermitteln. "Wir waren überrascht, wie viel dann kam."

Die Mittelwelle strahlte traditionell das erste Programm aus, das ab 1968 als Hansawelle firmierte und seit einigen Jahren schlicht Bremen Eins heißt. Die Hörer hatten den Vorteil, fern der Heimat und in einem Umkreis von gut 300 Kilometern, ihren Stammsender einschalten zu können. Das wurde im Urlaub genutzt oder auf langen Fahrten im Auto.

Radio Bremen werde in den nächsten Wochen endgültig entscheiden, ob es bei dem Aus für den Betrieb auf Mittelwelle bleibe. Dabei spiele eine Rolle, dass ständig neue digitale Verbreitungswege für Fernsehen und Radio eröffnet würden, auf denen die Gebührenzahler die von ihnen finanzierten Inhalte von Radio Bremen erwarten. (Hörer protestieren gegen Funkstille auf der Mittelwelle, Weserkurier 6.4.2010, via Andreas Reinemann)

Kanada (Ontario): Die Regulierungsbehörde CRTC hat das Senderecht von CHEV-1610 Toronto (99 Watt) bis 31. Juli 2010 verlängert. Allerdings CHEV Toronto die Frequenz, die inzwischen seit geraumer Zeit von CHHA Toronto benutzt wird, bisher nie belegt. Deshalb verlangt die Regulierungsbehörde von BAF Audio Visual Inc. bis zum 17. Mai 2010 den Antrag auf eine neue Welle. Andernfalls wird das Senderecht eingezogen. (www.crtc.gc.ca/eng/archive/2010/2010-196.htm via Deane McIntyre 31.3.2010 DXLD)

Vereinigtes Königreich (Greater London): Die Ofcom hat das Senderecht von **Buzz Asia** auf den Mittelwellen 963 und 972 kHz bis zum 2. Juli 2015 verlängert. Zuvor hatte die britische Regulierungsbehörde drei Tagesmitschnitte vom Dezember 2009 angefordert und auf die Lizenzeinhaltung überprüft. Das für 25-34-Jährige asiatischer Herkunft bestimmte Senderecht wurde seit 2003 von Club Asia (London) Ltd. gehalten. Da die Firma aber zum 14. August 2009 Insolvenz beantragte, wurde das Senderecht von **Buzz Asia** Ltd. übernommen. Da das Programm von Club Asia im August zusammengebrochen war, war nun sicherzustellen, dass der Nachfolger das in der Sendelizenz festgeschriebene Format einhielt. Am 5. März 2010 wurde der entsprechende Bericht veröffentlicht, nach dem das der Fall ist. (Dr. Hansjörg Biener)

Vereinigtes Königreich (Greater London): Die Ofcom hat das Senderecht von **London Turkish Radio** auf der Mittelwelle 1584 kHz bis zum 16. August 2015 verlängert. (Dr. Hansjörg Biener)

Vereinigtes Königreich (Tyne & Wear): Die Ofcom hat die Senderechte von **Metro Radio** und **Magic 1152** (Tyne & Wear) bis zum 14. Juli 2015 verlängert.

Vereinigtes Königreich (Worcestershire): **Sunshine Radio 1530 AM** musste am 6. April 2010 aufgrund lizenzrechtlicher Probleme den Betrieb einstellen. In Worcestershire verbleibt damit als einziger kommerzieller Privatsender Wyvern FM.

Wie die Stationsmanagerin Ginny Murfin mitteilte, gehörte nach Auffassung der Medienaufsicht Ofcom das Senderecht immer noch Classic Hits Radio Ltd, einer Firma, die am 6. April aufgelöst wurde. Man habe vom Vorbesitzer Probleme geerbt, die nicht auszuräumen waren. Die Managerin ist freilich auch der Auffassung, dass

der Medienregulierer versucht, die analogen Mittelwellen nach und nach einzuziehen. Das sei hier im Fall einer zwei Jahrzehnte währenden Tradition besonders schade.

Die Mitarbeiter sollen nach Möglichkeit auf andere Sunshine-Stationen verteilt werden. Sunshine gehörte zu einem Verbund von Stationen, so dass Hörer und Hörerinnen versuchen können, das Format bei der Station für Herefordshire und Monmouthshire auf 106,2 MHz zu hören. Sunshine Radio sendet außerdem für Shropshire auf der Mittelwelle 855 kHz. In ersten Meinungsäußerungen zu dem Artikel der Worcester News trauern die Logschreiber der Station nicht so sehr hinterher. (Sunshine Radio is forced off air 7.4.2010 www.worcesternews.co.uk/news/local/7987290.Sunshine_Radio_is_forced_off_air via Dr. Hj. Biener)

Kurzwelle

Algerien (aus Frankreich): Das Koran-Programm des algerischen Rundfunks kommt im Sommer 2010 nach folgendem Sendepan aus Issoudun:

04.00-05.57: 5865 [2.5.-4.9. 7295] (I-500 kW, 162°, 5.00 194°)

05.00-06.57: 7295 [2.5.-4.9. 9535] (I-500 kW, 162°, 6.00 194°)

18.00-18.57: 11775 (I-500 kW, 162°)

19.00-19.57: 9375 [2.5.-4.9. 11775] (I-500 kW, 162°)

19.00-19.57: 9375 (I-500 kW, 194°)

20.00-20.57: 7495 [2.5.-4.9. 9375] (I-500 kW, 162+194°)

21.00-21.57: 7495 (I-500 kW, 162°)

21.00-22.57: 5875 [2.5.-4.9. 7495] (I-500 kW, 194°)

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm (R Bulgaria 22.3.2010 BCDX)

Antarktis: LRA 36 Radio Nacional Arcángel San Gabriel sendet wieder seit dem 15. März 2010, dieses Mal nach folgendem Sendepan:

12.00-15.00: 15476 Mo Mi Fr

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm (Manuel Méndez 29.3.2010 DXLD)

Australien: HCJB Australia hat folgenden Sommersendepan 28.3.-30.10.2010:

01.00-03.00: 15400 für Südasien: Nepali. 1.15 Mo Gujarati, Di Urdu, Mi Marathi, Do Bhojpuri, Fr Punjabi, Sa Tamil, So Malayalam. 1.30 Urdu. 2.00 Hindi. 2.30 Mo Do Kuruk, Di Marwari, Mi Telegu, Fr Hmar, Sa So Chhattisgarhi. 2.45 Englisch

07.30-09.30: 11750 für Ozeanien: Englisch

10.30-14.30: 15400 für Ostasien: Mandarin. 11.30 Fujian, Sa So Englisch. 12.00 CVC Mandarin, Sa So Englisch. 12.30 Englisch. 13.30 Mandarin

11.45-12.00: 15340 für Südostasien: Bahasa Indonesia. 12.00 Bahasa Indonesia, So Bahasa Malaysia. 12.30 Rawang

13.00-15.30: 15340 für Südasien: Nepali. 13.15 Mo Gujarati, Di Urdu, Mi Marathi, Do Bhojpuri, Fr Punjabi, Sa Tamil, So Malayalam. 13.30 Hindi. 14.00 Urdu. 14.30 Mo Do Kuruk, Di Marwari, Mi Telegu, Fr Hmar, Sa So Chhattisgarhi. 14.45 Englisch

22.00-00.30: 15525 für Ostasien: CVC Mandarin. 22.30 Mandarin, Sa So Japanisch. 23.00 Mandarin. 0.00 Fujian

23.45-01.00: 15400 für Südostasien: Bahasa Indonesia. 0.00 Bahasa Indonesia, So Rawang. 0.30 Rawang

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm (Alokesh Gupta 27.3.2010)

Brasilien: Radio Inconfidência Belo Horizonte wollte nach Angaben von Marcus Starling, Diretor Técnico, Ende März 2010 auf die seit einigen Jahren inaktive Kurzwelle 15190 kHz (5 kW) zurückkehren. Parallele Frequenzen wären 880 kHz (100 kW) und 6010 kHz. Internationale Empfangsmeldungen gibt es aber auch Mitte April noch nicht. (Edison Bocorny 22.3., Glenn Hauser 23., 26.3.2010 DXLD, Dr. Hj. Biener)

Bhutan: Nach dem BBS Bhutan Ende März 2010 international wieder mit besserem Empfang auf 6030 kHz gemeldet wurde (in Europa rund um Mitternacht), gab es Spekulationen, dass der 100-kW-Sender wieder in Betrieb sei. Wie Nachfragen von Alokesh Gupta (24.3., 8.4.2010) ergaben, setzt BBS aber immer noch den alten 50 kW-Sender mit etwa 30 kW ein. (Mikhail Timofeyev 21.3., Giampiero Bernardini 24.3., Ron Howard 24., 29.3., Anker Petersen 27.3., Alokesh Gupta 24.3., 8.4.2010 DXLD)

China: CRI Beijing hat seinen 2008 als online-Dienst bei <http://croatian.cri.cn> gestarteten Dienst in Kroatisch nun auch auf die Kurzwelle gebracht. Die Kratkovalna emisija kommt im Sommersendepan 2010 nach folgendem Sendepan:

17.00-17.57: 7335 (Beijing) 9435(Urumqi)

21.00-21.57: 6135 7225 (Beijing)

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm

Bisher gab es vom früheren Serbokroatisch nur Kurzwellensendungen in Serbisch (12.00-13.00, 20.00-20.30 und 21.00-21.30 Uhr). (Dragan Lekic 3.4.2010 DXLD, Wolfgang Büschel 3.4.2010 BCDX)

China (Taiwan): Keith Perron hat die Kurzwellenausstrahlung seiner **Happy Station** bei WRMI Miami am 25. März 2010 offiziell beendet, wenngleich es danach noch die Wiederholung einer alten Sendung gab. Nach seinen Angaben gab es auf die Kurzwellensendungen bei WRMI Miami im Lauf eines Jahrs 92 Rückmeldungen, aber 2074 Reaktionen auf die UKW-, Mittelwellen- und Internetsendungen. Insgesamt wurden die Sendungen im Internet 11.544-mal heruntergeladen bzw. live verfolgt. Die Länder mit den meisten Abrufen waren das Vereinigte Königreich und die Niederlande, danach Deutschland, Südafrika und Indonesien. Die 55 USD pro Sendung bei WRMI Miami seien zwar keine große Belastung gewesen, aber insgesamt wohl besser in einem verbesserten Internetservice angelegt. Als weiteren Beweis für eine Hörerschaft, die man eher nicht suche, verwies Perron nach dem Sendeende auf neun vollständige Empfangsberichte samt Empfangsbewertung für eine Sendung, die gar nicht über WRMI Miami ausgestrahlt worden sei. (Keith Perron, Glenn Hauser DXLD)

Djibouti (von unbekanntem Standort): Seit dem 7. Januar 2010 sendet eine Voix du Djibouti donnerstags für Djibouti. Auch im Sommersendeplan wurde die Station auf dem alten Sendeplatz gehört: 15.30-16.30: 15165 Do Französisch / Somali

Uhr Weltzeit (+2=MEZ) Frequenz (Sender) Programm

Immer noch wird über den Standort der von TDP betreuten Sendung spekuliert. In e-Mail-Dankschreiben auf Empfangsberichte an info @ lavoixeddjibouti.com oder www.lavoixeddjibouti.com/index.php?p=1_2_Contact#s erhielten Kurzwellenexperten folgende Selbstdarstellung: "Die Stimme von Djibouti ist die erste freie und unabhängige Radiosendung in der Geschichte der Republik Djibouti, einer 1977 unabhängig gewordenen früheren französischen Kolonie. Wir wollen zur Demokratisierung, Achtung der Menschenrechte und zur Meinungsfreiheit beitragen, in dem wir Bürgern von Djibouti im In- und Ausland unzensurierte und verlässliche Nachrichten bieten." Auf der Homepage www.lavoixeddjibouti.com findet man auch die älteren Programme zum Herunterladen. (Wendel Craighead 27.3., Alokesh Gupta 27.3., Brian Alexander 1.4., Glenn Hauser 1.4.2010 DXLD)

Ecuador: Vozandes Media hat folgenden Sendeplan für Ecuador und seine Nachbarländer:

00.00-05.00: 6050 (10 kW, 18/172°) Waodani. 0.30 Cofan (Sa So bis 3.00). 1.00 Spanisch

08.30-15.00: 6050 (10 kW, 18/172°) Quechua (Sa So bis 11.30). 11.00 Spanisch

19.00-24.00: 6050 (10 kW, 18/172°) Spanisch

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm

Eingesetzt wird ein Kurzwellensender am Mt. Pichincha, dem Nachfolgestandort der aufgelassenen Kurzwellenstation Pifo. Insgesamt betreuen HCJB-Zweige bzw. Nachfolgeorganisationen unter der Führung von Vozandes Media zehn Sprachen, wenn man Platt- und Hochdeutsch getrennt zählt, wobei für kontinentale Flächendeckung 100-kW-Sender in Chile und Litauen angemietet werden. (Stephan Schaa 18.3., Paul Reinersch 31.3.2010)

Horn von Afrika (aus Armenien): Radio Xoriyo Ogadenia (ID "halkani wa radio xoriyo codki shaabi ogadenia") hat im Sommer 2010 zunächst folgenden Sendeplan:

18.15-18.45: 7425 (Gavar 300 kW, 189°) Mo Fr Somali (nur erste Woche 18.00-18.30)

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm (Glenn Hauser 29.3., Dave Kenny 2.4., Jari Savolainen 2.4.2010 DXLD)

Horn von Afrika (aus Deutschland oder Frankreich): Die Exilsendungen für das Horn von Afrika haben im Sommer 2010 erst einmal folgenden Gesamtsendeplan über Media Broadcast in Issoudun, Nauen oder Wertachtal:

16.00-16.30: 119750 (W-500 kW, 135°) Di Do So Voice of Oromia Liberation Front*

17.00-18.00: 13830 (I-100 kW, 126°) SBO Mi So Sagalee Bilisummaa Oromoo

17.00-18.00: 13820 (N-500 kW, 145°) Mi So EFD Ethiopians For Democracy

17.00-18.00: 13820 (N-125 kW, 145°) Do ELF Eritrean Liberation Front

17.00-18.00: 13820 (N-500 kW, 140°) Sa ADM Ethiopia Adera Dimts Radio

17.30-18.00: 13830 (N-125 kW, 140°) Fr Radio Oromiyaa Liberation*

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm

Die mit dem Sternchen angemarkten Sendungen werden vom amerikanischen Sendezeitmakler Radio Miami International betreut und erscheinen deshalb im MB-Sendeplan auch nur als RMI. (Dr. Hj. Biener)

Indien: All India Radio sendet seinen englischsprachigen General Overseas Service im Sommer 2010 nach folgendem Sendeplan:

10.00-11.00: 13695 (ex 13710) (B) 17510 (Kh) 17895 (B) für Australien und Ozeanien

10.00-11.00: 15410 (ex 15235) 17800 (B) für Nordostasien

10.00-11.00: 1053 (T) 7270 (Ch) 15260 (Ki) für Sri Lanka
13.30-15.00: 9690 (B) 11620 (Kh) 13710 (B) für Südostasien
17.45-19.45: 11935 (M) sowie zusätzlich 7400 9415 (Kh) für Ostafrika
17.45-19.45: 6280 (ex 6180) (B) 7410 (ex 7550) 9950-DRM (Kh) für Europa
17.45-19.45: 7550 (ex 7410) 9445 (B) für Nord- und Westafrika
20.45-22.30: 11620 (B) 11715 (P) für Australien und Ozeanien
20.45-22.30: 6280 (ex 6180) (B) 7410 (ex 7550) (Kh) 9445 (B) 9950-DRM (Kh) für Europa
22.45-00.45: 6055 (Kh) 7305 (B) für Südostasien
22.45-00.45: 11645 (Kh) 13605 (B) für Nordostasien
Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm
Eingesetzt werden Sender aus B Bengaluru, Ch Chennai, Kh Khampur und K Kingsway bei Delhi, M Mumbai, P Panaji und T Tuticorin. (Jose Jacob)

Japan: NHK World - Radio Japan hat folgenden Sommersendeplan 2010 in Englisch:

05.00-05.30: 5975 (Rampisham UK) 11970 (Issoudun FR) für Afrika und Europa
05.00-05.30: 15205 (Taschkent UZ) 17810 für Südostasien
05.00-05.30: 6110 (Sackville CA) für Nordamerika
10.00-10.30: 9625 9840 für Ozeanien
10.00-10.30: 9605 11780 (Taschkent UZ) für Südostasien
12.00-12.30: 6120 (Sackville CA) für Nordamerika
12.00-12.30: 9625 für Ozeanien
12.00-12.30: 9695 für Südostasien
12.00-12.30: 9790 (Wertachtal DE) für Europa
13.00-13.30: 11985 für Asien
14.00-14.30: 11705 für Südostasien
14.00-14.30: 11985 für Asien
14.00-14.30: 21560 (Issoudun FR) für Afrika und Europa
Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm
Die seit Oktober 2007 - als NHK World auch sein deutsches Programm eingestellt hatte - gekürzten Sendungen in Englisch werden weiter eingeschränkt. Den Schwerpunkt bei den Kurzwellensendungen bilden inzwischen teils großzügige Sendeflächen in japanischer Sprache. (NHK Radio Japan via Wolfgang Büschel BCDX 13.3., Kai Ludwig Radio-News RBB 21.3.2010)

Kanada: Radio Canada International hat im Sommer 2010 folgenden Sendeplan in Englisch:

00.00-00.57: 11700 (Kunming CN)
00.05-01.04: 6100 (Sackville CA) Di-Sa
01.00-01.59: 9620 (Emirler TR)
15.00-15.57: 15125 (Urumqui CN), 11675 (Kunming CN)
15.05-17.05: 9515 (Sackville CA)
17.00-17.59: 5850 (Hörby SE)
18.00-18.59: 9530 (Kashi CN) 11765 17810 (Skelton UK) 17735 (Sackville CA)
20.00-20.59: 15235 17735 (Sackville CA)
23.05-00.04: 6100 (Sackville CA) Mo-Fr
Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm

Kasachstan: Die Stimme der Orthodoxie hat 2010 denselben Sommersendeplan wie 2009:

14.30-15.00: 9950 (Almaty Nikolayevka KZ 200 kW, 312°) Di Fr Russisch
Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm
Die Sendungen der Stimme der Orthodoxie begannen 1981 mit 45 Minuten bei Africa No. 1 und wechselten dann zu Radio Trans Europa nach Portugal, wo bis zu zwei Stunden wöchentlich gesendet wurde. Über weitere Stationen kamen die Kurzwellensendungen dann an den Standort in Kasachstan. Die Sendungen können von Kurzwellenspezialisten auch in Europa gehört werden. Empfangsberichte werden bei Beilage von Rückporto mit einer QSL-Karte bestätigt. (Rumen Pankov 30.3.2010 BCDX)

Kirgistan: Nach einem blutigen Aufstand im zentralasiatischen Kirgistan hat die Opposition am 8. April 2010 die Machtübernahme verkündigt. Die Unruhen begannen am 6. April in der nordwestlichen Stadt Talas und griffen dann auf andere Städte über. Auf Kurzwelle wurden die früher nach Mitternacht auch in Mitteleuropa beobachtbaren kirgisischen Frequenzen 4010 und 4795 kHz sowie das Radio Rossii Relais auf 4050 kHz in den letzten Monaten mit kaum mehr als dem Träger gemeldet. (Dr. Hansjörg Biener)

Kongo (Kinshasa) (aus Südafrika): Das von der Hirondelle Foundation für die UN-Mission organisierte **Radio Okapi** hat folgenden Sommersendeplan 2010 über die Sendeanlage von Sentech in Meyerton:

04.00-05.00: 11690 (250 kW) zur Flächendeckung des Kongo: Französisch, Lingala und andere afrikanische Sprachen.

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm (Alokesh Gupta 1.4.2010 DXLD)

Korea (Nord): Die **Stimme Koreas** hat im Sommer 2010 folgenden Sendeplan in Deutsch:

16.00-17.00: 9325 12015 + 4405 Feeder

18.00-20.00: 9325 12015 + 4405 Feeder

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm

Da die Frequenzen vom Vorsommer eingesetzt werden, dürfte es für Europa keine Verbesserungen der Empfangsverhältnisse geben. (Arnulf Piontek 3.4.2010)

Korea (Nord): Der Sommersendeplan 2010 der Stimme Koreas, Pyongyang, entspricht weitgehend dem Sommer 2009. Drei Frequenzänderungen im 7-MHz-Bereich bedeuten eine Entspannung der Situation für das dortige Amateurfunkband:

00.00-13.00: 7200 ex 7140 für Nordostchina

18.00-21.00: 7210 ex 7100 für Südafrika

21.00-24.00: 7235 ex 7180 für Nordostchina

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm (Arnulf Piontek 3.4.2010)

Korea (Nord) (verschiedene Standorte): Die Untergrundprogramme für Nordkorea haben nach Beobachtungen vom 28. März 2010 jetzt folgenden Gesamtsendeplan:

11.00-12.00: 12155 (Yangiyul 100 kW, 70°) Radio Free NoKorea*

12.00-13.00: 11560 (Gavar AM 300 kW, 65°) Radio Free Chosun* (Änderung im Mai)

12.30-13.00: 12085 (Taschkent UZ 100 kW, 65°) Radio Free Chosun

13.00-13.30: 9880 (Taipei TW 100 kW, 2°) Nippon no Kaze

13.00-14.00: 11680 (Gavar AM 300 kW, 65°) Voice of Wilderness (religiöses Programm)

13.00-15.00: 7490 (Yangiyul 100 kW, 70°) Radio Free NoKorea* (Änderung im Mai)

13.33-13.57: 9950 (Taipei TW 100 kW, 2°) Furusato no Kaze in Japanisch

14.00-15.00: 11570 (Taschkent UZ 100 kW, 65°) Open Radio NoKorea*

14.30-15.00: 9960 (Koror 100 kW, 345°) Furusato no Kaze in Japanisch

15.00-15.30: 7470 (Yangiyul 100 kW, 70°) Radio Free Chosun*

15.00-15.30: 9975 (Koror 100 kW, 345°) Nippon no Kaze

15.00-16.00: 7590 (Taschkent UZ 100 kW, 65°) NoKorea Reform Radio*

15.30-16.00: 9965 (Koror 100 kW, 345°) Nippon no Kaze

16.00-16.30: 9780 (Tainan TW 250 kW, 45°) Furusato no Kaze in Japanisch

16.00-17.00: 6240 (Taschkent UZ 100 kW, 65°) Voice of Martyrs* (religiöses Programm)

19.00-21.00: 7530 (Gavar AM 300 kW, 65°) Radio Free NoKorea*

20.00-21.00: 7490 (Taschkent UZ 200 kW, 65°) Radio Free Chosun*

21.00-22.00: 7510 (Gavar AM 300 kW, 65°) Open Radio NoKorea*

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm

Die Betreuung der mit Sternchen angemerkten Sendungen erfolgt durch World Radio Network. (Sei-ichi Hasegawa 29.3.2010)

Korea (Süd) (aus UK): **KBS Seoul** hat folgenden Sommersendeplan 2010 in Deutsch:

20.00-21.00: 3955 (Skelton UK)

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm (Alokesh Gupta 28.3., Bernd Seiser 29.3.2010 BCDX)

Kroatien (verschiedene Standorte): Die **Stimme Kroatiens** (Glas Hrvatske) hat folgenden Sommersendeplan 2010 auf Kurz- und weiter gekürzter Mittelwelle:

01.00-05.00: 7375 (Nauen DE 100 kW, 325°) für Nordamerika-West, 10.5.-6.9. 9925

05.00-08.00: 6165 (Deanovec 100 kW, nd)

08.00-12.00: 11675 (Kranji SG 100 kW, 140°) für Australien und Ozeanien

08.00-14.00: 7320 (Deanovec 100 kW, 320°)

14.00-20.30: 6165 (Deanovec 100 kW, nd°)

15.00-20.30: 1134 (Zadar-Rasinovac 600 kW 315°)

20.30-05.00: 3985 (Deanovec 10 kW, nd)

22.00-03.00: 7375 (Wertachtal DE 100 kW, 240°) für Südamerika, 10.5.-6.9. 9925

23.00-03.00: 7375 (Wertachtal DE 100 kW, 300°) für Nordamerika-Ost, 10.5.-6.9. 9925

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm

Eingebettet sind folgende Fremdsprachen:

02.00-02.15: Englisch

02.30-02.45: Spanisch

12.00-12.05: Mo-Fr Spanisch
14.00-14.10: Mo-Fr Italienisch von Radio Rijeka
16.00-16.15: Englisch, So bis 16.05
17.30-17.40: Mo-Sa Ungarisch von Radio Osijek
18.05-18.15: Englisch, Sa bis 18.10, So keine Sendung
21.00-21.05: Deutsch
22.15-22.30: Englisch
22.30-22.45: Spanisch
Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm (Dragan Lekic 26.3.2010 BCDX/DXLD)

Kuba: Der kubanische Rundfunk hat am 22. März 2010 eine weitere Tropenbandfrequenz in Betrieb genommen. Neben Radio Rebelde auf 5025 kHz sendet bis auf weiteres auch der Auslandsdienst Radio Havana Cuba für Kuba und die Anrainer der Karibik im 5-MHz-Bereich. Am 7. April wurde der Sendebeginn um zwei Stunden vorgezogen:

21.00-11.00: 5040

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm

Eingesetzt wird eine Steilstrahlantenne; dennoch war Empfang auch in Europa möglich. (Arnie Coro RHC 6.4.2010 via Radio Netherlands Media Weblog)

Kuba (aus USA): WRMI Radio Miami International hat einen neuen Sendezeitkunden für Kuba, der auch den alten Sendeplatz der Happy Station übernimmt. **La Voz del Consejo por la Libertad de Cuba** wird freilich von einer alten Bekannten moderiert, Ninoska Pérez Castellón, die früher die ebenfalls von Radio Miami International betreute, vielstündige Voz de la Fundación moderierte.

01.00-02.00: 9955 Di-Sa

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm

Wie Senderbetreiber Jeff White mitteilte, haben sich viele frühere Mitglieder der Cuban American National Foundation nach dem Tod von Jorge Mas Canosa im Consejo neu formiert. Die kurzfristig auf die Beine gestellte Erstsending vom 2. April wurde in der Folgewoche wiederholt. Die regulären Sendungen begannen am 13. April Weltzeit. (Jeff White 2.4.2010 DXLD)

Libyen: LJBC Voice of Africa hat im Sommer 2010 folgenden Sendeplan:

12.00-16.57: 17725 (S-500 kW, 180°) KiSwahili. 14.00 Englisch. 16.00 Französisch

12.00-15.57: 21695 (S-500 kW, 130°) KiSwahili. 14.00 Englisch

16.00-16.57: 15660 (S-500 kW, 230°) Französisch

17.00-19.57: 11995 (S-500 kW, 230°) Französisch. 18.00 Hausa

17.00-18.57: 15215 (S-500 kW, 180°) Französisch. 18.00 Hausa

19.00-19.57: 11600 (S-500 kW, 180°) Hausa

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm (R Bulgaria 22.3.2010 BCDX)

Litauen: Die Kurzwellenstation in Sitkunai strahlt Sommer 2010 folgende Relaisendungen aus:

01.00-01.58: 9490 (S-100 kW, 79°) Radio Free Asia: Uighurisch

03.00-03.58: 9635 (S-100 kW, 79°) Radio Liberty: Tatar Bashkir

04.30-04.59: 6130 (S-100 kW, 79°) NHK Radio Japan Tokyo: Russisch

05.00-05.58: 9635 (S-100 kW, 79°) Radio Liberty: Tatar Bashkir

06.30-07.28: 9770 (S-100 kW, 259°) Stimme der Islamischen Republik Iran: Italienisch

14.30-15.28: 9555 (S-100 kW, 79°) Stimme der Islamischen Republik Iran: Russisch

15.30-16.30: 9770 (S-100 kW, 79°) So Vozandes Media: Russisch. 16.00 schetschenisch

16.30-17.28: 5940 (S-100 kW, 259°) Vozandes Media: Deutsch

17.30-20.28: 5940 (S-100 kW, 259°) Stimme der Islamischen Republik Iran: Deutsch. 18.30 Französisch. 19.30 Englisch

20.30-22.28: 6055 (S-100 kW, 259°) Stimme der Islamischen Republik Iran: Spanisch

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm

Bei der Stimme der islamischen Republik Iran sind mehrere Sekunden Verspätung gegenüber den Sendern im Iran merkbar. (Wolfgang Büschel 29.3.2010)

Niederlande: Radio Netherlands hat folgenden Sommersendeplan in Englisch veröffentlicht

10.00-11.00: 11895 (Tinian NM 250 kW, 267°) für Philippinen und Südostasien, 12065 (Tinang PH 250 kW, 349°) für China, 15110 (Tinang PH 250 kW, 283°) für Südost- und Südasien

14.00-16.00: 11835 (Talata Volonondry MG, 250 kW, 50°) 15745 (Talata Volonondry MG, 250 kW, 35°) für Südasien

18.00-19.00: 6020 (Talata Volonondry MG, 250 kW, 255°) für Südafrika

18.00-20.00: 15535 (Wertachtal DE 500 kW, 150°) für Zentral- und Ostafrika

19.00-21.00: 7425 (Talata Volonondry MG, 250 kW, 270°) für Zentral- und Südafrika, 11610 (Kigali RW 250 kW, 280°) für Westafrika, 11970 (Issoudun FR 500 kW, 145°) für Zentral- und Ostafrika
Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm (Dr. Hansjörg Biener)

Nach mindestens zwei Jahrzehnten mehr auf dem Sendeplan erscheinen Sendungen für Westafrika aus Bonaire, was nordamerikanische Kurzwellenfreunde betrauten, die hiervon profitierten. Auch in Europa hatten die Sendungen aus Bonaire immer wieder für guten Empfang gesorgt. Beide Gebiete stehen seit einigen Jahren nicht mehr auf dem Sendeplan. Wie Andy Sennitt bei den Diskussionen über eine Weltversorgung in Englisch betonte, sei Radio Netherlands von seiner Aufgabenbeschreibung her kein Weltsender mehr, sondern solle sich auf Gebiete mit wenig Meinungs- und Informationsfreiheit orientieren. Wie Frequenzmanager Jan Peter Werkman auf Nachfrage erläuterte, erhofft man sich durch die Nutzung niedrigerer Frequenzen von der Deutsche Welle-Station Kigali einen besseren Empfang. (Andy Sennitt 1.4.2010 DXLD)

Neuseeland: Radio New Zealand International hat ab dem 28. März 2010 erst einmal folgenden Sommersendeplan aus Rangitaiki:

04.59-06.58: 11725-AM 11675-DRM für den Gesamttraum Ozeanien

06.59-10.58: 6170- AM 7440-DRM für den Gesamttraum Ozeanien

10.59-11.58: 9655- AM 7440-DRM Richtung PNG und Timor

11.59-12.58: 9655- AM Richtung PNG und Timor

12.59-15.50: 6170- AM für den Gesamttraum Ozeanien

15.51-18.50: 7440- AM 6170-DRM Richtung Cook Islands, Samoa, Tonga, Niue

18.51-19.50: 9615- AM 9890-DRM Richtung Cook Islands, Samoa, Tonga, Niue

19.51-20.50: 11725-AM 9890-DRM Richtung Tonga Mo-Fr

20.51-21.50: 11725-AM 11675-DRM für den Gesamttraum Ozeanien

21.51-04.58: 13730-AM 15720-DRM für den Gesamttraum Ozeanien

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm

Gesendet wird in traditioneller Amplitudenmodulation und im neuen Digitalmodus DRM, der auf herkömmlichen Radioempfängern nur Rauschen ergibt. (Alokesh Gupta 26.3.2010 DXLD)

Portugal: RDP Internacional / Radio Portugal hat folgenden Sommersendeplan 2010:

Westeuropa

05.00-08.00: 7240 (L-300 kW, 45°) Mo-Fr für Westeuropa

06.45-08.00: 11850 (S-250 kW, 55°) Mo-Fr für Westeuropa

08.00-12.00: 12020 (L-300 kW, 45°) für Westeuropa, Sa So 7.00-13.55

08.30-10.00: 11995-DRM (S-80 kW, 52°) für Westeuropa

16.00-19.00: 11905 (L-300 kW, 45°) Mo-Fr für Westeuropa, Sa So ab 14.00

19.00-20.00: 9820 (L-300 kW, 45°) Sa So für Westeuropa, Mo-Fr bei Bedarf

20.00-23.00: 9820 (L-300 kW, 45°) bei Bedarf für Westeuropa

für Übersee

07.00-10.00: 12000 (L-300 kW, 226°) Sa So für Westafrika und Brasilien

07.00-10.00: 15160 (L-300 kW, 144°) Sa So für Afrika

10.00-12.00: 15180 (L-300 kW, 144°) für Afrika, Sa So bis 14.00

10.00-12.00: 15575 (L-300 kW, 226°) Mo-Fr für Westafrika und Brasilien

10.00-13.00: 21655 (L-300 kW, 226°) Sa So für Westafrika und Brasilien

12.00-20.00: 15560 (L-300 kW, 300°) Sa So für Nordamerika, Mo-Fr bei Bedarf

13.00-15.00: 21810 (L-100 kW, 82°) Mo-Fr für Nahost und Indien

13.00-19.00: 21655 (L-300 kW, 226°) für Westafrika und Brasilien

14.00-16.00: 15470 (L-300 kW, 144°) Sa So für Afrika

16.00-19.00: 15170 (L-300 kW, 144°) für Afrika, Sa So bis 20.00

19.00-20.00: 21655 (L-300 kW, 226°) Sa So für Westafrika und Brasilien, Mo-Fr bei Bedarf

19.00-23.00: 11945 (L-300 kW, 144°) bei Bedarf für Afrika

20.00-23.00: 13755 (L-300 kW, 300°) bei Bedarf für Nordamerika

20.00-23.00: 15295 (L-300 kW, 226°) bei Bedarf für Westafrika und Brasilien

23.00-02.00: 9715 (L-300 kW, 300°) Mo-Fr für Nordamerika

23.00-02.00: 11630 (L-100 kW, 261°) Mo-Fr für Venezuela

23.00-02.00: 12020 (L-300 kW, 226°) Mo-Fr für Westafrika und Brasilien

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm

Eingesetzt werden folgende Sender:

4 x 300 kW-Sender im CEOC-Centro Emissor de Onda Curta, Sao Gabriel.

2 x 250 kW-Sender bei Pro-Funk (DW), Sines. (RDPi 22.3.2010 via Carlos Goncalves DXLD)

Russland: Einige Verwirrung gab es über den Sommersendeplan 2010 von **Radio Rossii** für Westeuropa:

04.00-08.00: 12070 (Moskau Taldom 250 kW, 265°)

08.25-13.00: 13665 (Moskau Taldom 250 kW, 265°), 28.3.-1.4.2010 aufgrund eines Übermittlungsfehlers auf 13655

13.25-17.00: 9470 (Moskau Taldom 250 kW, 265°)

17.25-21.00: 7220 (Moskau Taldom 250 kW, 265°)

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm

Als Wolfgang Büschel das Radiocenter 3 Taldom auf die schlechte Frequenzwahl 13655 kHz aufmerksam gemacht hatte, stellte man dort fest, dass man zwar den Frequenzwechsel in seinen Papieren vorgefunden hatte, die Zuständigen aber eigentlich die bisher bewährte Frequenz 13665 kHz gemeint hatten. Neu sind auch die Nachmittags- und Abendfrequenzen. (Mikhail Timofeyev 27.3.-1.4., Wolfgang Büschel 28.-29.3., Rumen Pankov 29.-30.3.2010 BCDX)

Russland: Radio Rossii hat noch folgende regionale Kurzwellenrelais:

01.00-21.00: 5930 (RV-790 Murmansk 50 kW)

01.00-21.00: 6160 (RV-300+RV-297 Arkhangelsk 2x20 kW)

17.00-13.00: 5940 (RV-1001 Magadan 100 kW)

17.00-13.00: 6075 (RV-658 Petropavlovsk-Kamchatsky 100 kW)

17.00-13.00: 7320 (RV-647 Magadan 100 kW)

21.00-17.00: 6085 (RV-98 Krasnoyarsk 50 kW)

21.00-17.00: 6100 (Kyzyl 5 kW)

21.00-17.00: 6195 (RV-44 Ulan Ude 50 kW)

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm

Nachdem Mikhail Timofeyev das weitgehende Ende dieser Relais zum 31. März 2010 angekündigt hatte, ist das noch nicht der Fall. Der Betrieb wird bis zum 8. Mai fortgesetzt werden. Offenbar sollen die Feierlichkeiten zur 65. Wiederkehr des Sieges im großen vaterländischen Krieg nicht abgewartet werden. (Mikhail Timofeyev 27., 31.3.2010 BCDX)

Schweden: Radio Sweden, das am Ende des Sommersendeplans seine Sendungen auf Mittel- und Kurzwelle einstellt, hat im Sommer 2010 noch folgende englischen Sendungen für Europa, Afrika und den Nahen Osten:

14.30-15.00: 13820 (85°)

15.30-16.00: 13870 [alt. 13600] (125°)

16.30-17.00: 1179

17.00-17.30: 13870 (125°)

17.30-18.00: 1179

19.00-19.30: 1179

20.30-21.00: 9495 (Madagaskar 320°)

21.30-22.00: 7460 (Madagaskar 280°)

22.30-23.00: 1179

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm (Alexey Zinevich 17.3.2010 BCDX)

George Wood in einem Gespräch mit Keith Perron (Happy Station) erläuterte, bekommt man auf die Kurzwellsendungen viele inhaltlich wenig austragende Rückmeldungen. Immer noch versuchen "die meisten", eine QSL-Karte und Werbematerial zu erhalten, während die Reaktionen auf die Internetsendungen tatsächlich inhaltsbezogen seien. (Keith Perron DXLD)

Simbabwe (aus Südafrika): Radio Dialogue hat folgenden Sommersendeplan 2010 über die Sendeanlage von Sentech in Meyerton: 17.55-18.55: 4895 (100 kW) Englisch und afrikanische Sprachen Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm (Alokesh Gupta 1.4.2010 DXLD)

Slowakische Republik: Der Sendezeitbetreuer NEXUS-IBA IRRS Shortwave hat folgende Sendezeiten aus Rimavska Sobota:

03.00-06.00: 9740 (150 kW, 148°) für den Sudan: UN Radio Miraya in Arabisch und Englisch

08.00-09.00: 9515 (150 kW, nd) für Europa: International Public Access Radio, u. a. 1. Sa Radio Joystick, 3. Sa Radio City

09.30-12.00: 9515 (150 kW, nd) für Europa: So European Gospel Radio / International Public Access Radio

14.00-17.00: 15710 (150 kW, 148°) für den Sudan: UN Radio Miraya in Arabisch und Englisch

18.00-19.00: 7290 (150 kW, nd) für Europa: European Gospel Radio / International Public Access Radio, Sa So bis 20.00

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm

Alle Sendungen stehen auch im Internet <http://mp3.nexus.org> zur Verfügung.

Wie Ron Norton erläutert, wird man Empfangsberichte an die betreffenden Programmproduzenten weiterleiten, selber aber nur QSL-Karten ausstellen, wenn man erstens bei <http://mailserv.nexus.org/mailman/listinfo/irrs-listeners> Sondersendungen eigens angekündigt hat oder ausdrücklich in der Sendung darum bittet und zweitens Programmkommentare bekommt. Man verfüge über Monitoringmöglichkeiten in den Zielgebieten, die die

althergebrachten Empfangsberichte von DXern überflüssig machen. (Ron Norton 25.3.2010 DXLD / R. Bulgaria 7.4.2010 BCDX, Glenn Hauser 1.4.2010 DXLD)

Somalia (aus Südafrika): Bar Kulan Radio hat folgenden Sommersendeplan 2010 über die Sendeanlage von Sentech in Meyerton: 16.00-17.00: 9930 (500 kW) für Somalia: SomaliUhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm (Mike Barraclough 29.3., Alokesh Gupta 1.4.2010 DXLD)

Südafrika: Der BBC World Service hat folgenden Sommersendeplan 2010 über die Sendeanlage von Sentech in Meyerton:

03.00-04.00: 6145 (500 kW) für Westafrika: Englisch
03.00-03.30: 6155 (500 kW) für Zentral- und Ostafrika: KiSwahili
03.00-22.00: 6190 (100 kW) für das Südliche Afrika: Englisch
03.00-06.00: 3255 (100 kW) für das Südliche Afrika: Englisch
04.00-04.30: 6155 (250 kW) für Ostafrika: KiSwahili
04.00-06.00: 7310 (250 kW) für Westafrika: Englisch
04.30-05.30: 3380 (100 kW) 6145 (250 kW) für Mozambique: Mo-Fr Portugiesisch
05.00-05.30: 11925 (250 kW) für Zentral- und Ostafrika: Sa Kirundi
05.30-06.00: 11925 (250 kW) für Zentral- und Ostafrika: Sa So Kirundi
06.00-07.00: 12015 (250 kW) für Westafrika: Englisch
06.00-14.00: 9860 (100 kW) für das Südliche Afrika: Englisch
07.00-07.30: 17640 (500 kW) für Westafrika: French
07.00-08.00: 17830 (500 kW) für Westafrika: Englisch
13.30-15.30: 11705 (500 kW) für Zentral- und Ostafrika: Sa Swahili
14.00-16.00: 7230 (100 kW) für das Südliche Afrika: Englisch
15.00-19.00: 7405 (500 kW, 17.00 250 kW) für Zentral- und Ostafrika: Englisch. 15.30 KiSwahili, Sa Englisch.
16.15 Mo-Fr Ki Swahili, Sa So Englisch. 16.30 Kirundi, Sa So Englisch. 17.00 Englisch
16.00-22.00: 3255 (100 kW) für das Südliche Afrika: Englisch
16.30-17.45: 11705 (100 kW) für Ostafrika: Sa Swahili
17.45-18.00: 7230 (500 kW) für Zentral- und Ostafrika: KiSwahili
18.00-18.30: 5985 (250 kW) für Inseln vor Ostafrika: Französisch
20.30-21.00: 3380 (100 kW) 6135 (250 kW) für Mozambique, 6065 (500 kW) für Angola: Mo-Fr Portugiesisch
21.00-22.00: 7405 (100 kW) für Westafrika: Englisch
22.00-23.00: 5935 (100 kW) für Westafrika: Englisch
Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm (Alokesh Gupta 1.4.2010 DXLD)

Südafrika: Channel Africa hat folgenden Sommersendeplan 2010 über die Sendeanlage von Sentech in Meyerton:

03.00-03.55: 6135 (250 kW) für Zentral- und Ostafrika: Englisch
03.00-05.00: 3345 (100 kW) für das Südliche Afrika: Englisch
05.00-08.00: 7230 (100 kW) für das Südliche Afrika: Englisch
06.00-06.55 15255 (250 kW) für Westafrika: Englisch
08.00-16.00: 9625 (100 kW) für das Südliche Afrika: Englisch. 12.00 Nyanja. 13.00 Lozi. 14.00 Englisch
15.00-15.55 15660 (250 kW) für Zentral- und Ostafrika: KiSwahili
16.00-16.55 15235 (250 kW) für Westafrika: French
17.00-17.55 9675 (500 kW) für Westafrika: Englisch
19.00-20.00: 3345 (100 kW) für das Südliche Afrika: Portugiesisch
Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm (Alokesh Gupta 1.4.2010 DXLD)

Syrien: Einer der beiden Kurzwellensender von **Radio Damaskus**, der üblicherweise auf 12085 kHz sendet, entwickelte Anfang April 2010 technische Probleme. Deshalb wurde entschieden, den Sender für Reparaturen stillzulegen. Der zweite Sender in Adra arbeitet normal auf 9330 kHz. Die deutsche Sendung kommt 18.00-19.00 Uhr. (Bernd Seiser 29.3., Kris Janssen 8.4.2010)

Tschad: Kurzwellenfreunde haben im Sommer ein anderes Zeitfenster für die Suche nach **Radiodiffusion Nationale Tchadienne** auf 6165 kHz. Im Sommersendeplan ist die Lücke von Radio Nederland Wereldomroep aus Bonaire jetzt 4.27-5.00 Uhr, was die Beobachtung des Sendestarts ermöglichen sollte. Ab 5.00 Uhr belegt die Stimme Kroatiens die Frequenz. Abends sendet RNT N'djamena bis 22.30 Uhr auf 6165 kHz. (Glenn Hauser 20.3., Wolfgang Büschel 29.3.2010)

Uganda (aus Frankreich): Der neue Sommersendeplan von Media Broadcast führt ein neues Programm von Radio Y'Abaganda (Ababaka) auf.

17.00-18.00: 15410 (I-250 kW, 140°) Sa ABA Radiyo Y'Abaganda (Ababaka) neu

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm

Bereits ab 2003 hatte es über die Sender von T-Systems Sendungen von Radio Rhino International Africa gegeben, die nach Finanzlage fortgeführt wurden und sich im Jahr 2006 verlieren. Zuvor hatte Nina Gruntkowski im Deutschlandfunk positiv über die Aktion berichtet (07.01.2006 · 17:05 Uhr Kritische Berichte über die Lage in Uganda liefert Radio Rhino. Unzensuriertes Radio aus Köln für Uganda).

Die Sendung von Radiyo Y'Abaganda am 3. April begann gegen 17.38 Uhr, nachdem "Live 365" keinen Zugang ermöglichte ("We're sorry, you've reached a station that is unavailable at this time. Please try again later").

Internetrecherche lässt vermuten, dass es sich um den Ableger eines Buganda Internet Radio handelt. (Tony Rogers BCDX, Glenn Hauser 3.4., Dave Kenny 3.4., Jari Savolainen 3.4.2010 DXLD, Dr. Hj. Biener)

Ungarn: Der ungarische Rundfunk hat folgenden Sommersendeplan 2010 aus Jaszbereny:

01.00-02.00: 6150 (J-250 kW, 306°) für Nordamerika

04.00-05.00: 3975 (J-250 kW, nd) für Westeuropa

10.00-11.00: 6025 (J-250 kW, nd) für Westeuropa

16.00-17.00: 6140 (J-100 kW, nd) für Westeuropa

21.00-22.00: 3975 (J-250 kW, nd) für Westeuropa

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm

Im Sendepan von Media Broadcast wird "ab 1. Juli 2010" folgender Sendepan für RBP verzeichnet. Es mag also sein, dass die deutsche Kurzwellenstation im Wertachtal nicht nur Reservestation ist, sondern die Ausstrahlung des ungarischen Auslandsdienstes übernimmt.

01.00-02.00: 6150 (W-250 kW, 300°) für Nordamerika

04.00-05.00: 3975 (W-250 kW, nd) für Westeuropa

10.00-11.00: 6025 (W-250 kW, nd) für Westeuropa

17.00-18.00: 6140 (W-250 kW, nd) für Westeuropa

21.00-22.00: 3975 (W-250 kW, nd) für Westeuropa

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm (R Bulgaria 21.3.2010 BCDX, Dr. Hj. Biener)

USA: Radio Free Asia hat folgenden Sommersendeplan 2010:

Burmesisch (4 Stunden)

00.30-01.30: 13820 (Iranawila) 13865 17835 (Tinian NM)

12.30-13.30: 7390 (Iranawila) 9335 13675 (Tinian NM)

13.30-14.30: 7390 9335 12140-(bis 14.00) (Tinian NM)

16.30-17.30: 9945 (Iranawila)

Kanton-Chinesisch (2 Stunden)

14.00-15.00: 5835 7280-(ab 14.30) (Tinian NM)

22.00-23.00: 9355 (Saipan NM) 11715 11785 (Tinian NM)

Khmer (2 Stunden)

12.30-13.30: 12140 (Tinian NM) 15160 (Iranawila)

22.30-23.30: 7480 (Iranawila) 13740 (Tinian NM)

Koreanisch (5 Stunden)

15.00-19.00: 1350 (-)

15.00-17.00: 5810 (Tinian NM) 7210 (Irkutsk RU) 7455 (Tinian NM)

17.00-18.00: 5810 (Tinian NM) 9370 (Iranawila)

18.00-19.00: 5810 7465 (Tinian NM)

21.00-22.00: 1350 (-) 7460 (-) 9385 (Tinian NM) 12075 (Saipan NM)

Laotisch (2 Stunden)

0000-0100 15545 (Tinian NM) 15690 (Iranawila)

1100-1200: 9355 (Iranawila) 15145 (Iranawila)

Mandarin-Chinesisch (12 Stunden)

03.00-07.00: 13760 (Saipan NM) 15120 15615 (Tinian NM) 15635 (Irkutsk RU) 17615 (Tinian NM) 17880

(Saipan NM) 21550 21690-(bis 6.00) (Tinian NM)

15.00-16.00: 9455 (Saipan NM) 9905 (Palau) 11540 12005 (Tinian NM) 12025 (Saipan NM) 13675 (Tinian NM) 15495 (Tinian NM)

16.00-17.00: 5820 (Tinian NM) 9455 (Saipan NM) 9905 (Palau) 11540 11795 (Tinian NM) 12025 (Saipan NM) 13675 (Tinian NM)

17.00-18.00: 5820 7280 (Tinian NM) 9355 9455 (Saipan NM) 9540 (Tinian NM) 9905 (Palau) 11540 11795 13625 (Tinian NM)

18.00-19.00: 7280 (Tinian NM) 7355 (Taiwan) 9355 9455 (Saipan NM) 9540 9865 (Tinian NM) 11540 (Saipan NM) 11700 13625 (Tinian NM)

19.00-20.00: 1098 (Taiwan) , 7260 (Tinian NM) 7355 (Taiwan) , 7435 (Tinian NM) 9355 9455 (Saipan NM) 9865 9875 (Tinian NM) 9905 (Palau) 11700 11785 13625 (Tinian NM)

20.00-21.00: 1098 (Taiwan) , 6140 7260 (Tinian NM) 7355 (Taiwan) 7435 (Tinian NM) 9355 9455 (Saipan NM) 9905 (Palau) 11740 11785 13625 (Tinian NM)
 21.00-22.00: 1098 (Taiwan) 6140 (Tinian NM) 7355 (Taiwan) 7435 (Tinian NM) 9455 (Saipan NM) 9905 (Palau) 11740 13625 (Tinian NM)
 23.00-00.00: 7540 (-) 11760 11785 15430 (Tinian NM) 15485 (Saipan NM) 15585 (Tinian NM)
 Tibetanisch (10 Stunden)
 01.00-03.00: 9365 (Kuwait) 9885 (Wertachthal DE) 11695 (UAE) 15225 (Tinian NM) 17730 (-)
 06.00-07.00: 17510(-) 17780 (Kuwait) 21500 (Tinian NM) 21690 (UAE)
 10.00-11.00: 15460 (Biblis DE) 17750 21530 (Kuwait)
 11.00-12.00: 7470 (-) 13830 (-) 15670UAE, 17750 (Kuwait)
 12.00-14.00: 7470 (-) 11590 (Kuwait) 11605 (Tinian NM) 13830 (-) 15670 (UAE)
 15.00-16.00: 9370 (-) 11585 (Tinian NM) 11595 (Kuwait) 11795 (UAE)
 22.00-23.00: 5865 (Kuwait) 7505 (Tinian NM) 9880 (Lampertheim DE)
 23.00-00.00: 7470 (-) 7505 (Kuwait) 9805 (UAE) 9875 (Tinian NM)
 Uighurisch (2 Stunden)
 01.00-02.00: 9350 (-) 9490 (Sitkunai LT) 11895 11945 (UAE) 17640 (Tinian NM)
 16.00-17.00: 9350 (Iranawila) 9370 (-) 9555 (UAE) 11750 (Iranawila)
 Vietnamesisch (2 Stunden)
 00.00-00.30: 7445 (Iranawila) 11605 (Taiwan) 13740 (Saipan NM) 15535 (Wladiwostok RU) 15560 (Tinian NM)
 14.00-15.00: 7520 (Iranawila) 9715 (Tinian NM) 9805 (Saipan NM) 11605 (Taiwan) 11680 (Tinian NM) 12140 (Iranawila)
 14.00-14.30: 1503 (Taiwan)
 23.00-24.00: 1359 (Taiwan)
 23.30-24.00: 7520 (Iranawila) 11605 (Taiwan) 13740 (Saipan NM) 15535 (Wladiwostok RU) 15560 (Tinian NM)
 Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm (Radio Free Asia via Gordon Brown 22.3.2010)

USA: Die Voice of America hat folgenden Sommersendeplan in Englisch:

Europa, Nordafrika, Naher Osten

01.00-01.30: 1593
 14.00-15.00: 15530 17740
 15.00-16.00: 13570 15530

Afrika

03.00-07.00: 909
 03.00-04.30: 1530
 03.00-04.00: 4930 6080 9855 15580
 04.00-04.30: 4930 4960 6080 9855-(bis 4.30) 12080 15580
 05.00-06.00: 4930 6080 12080 15580
 06.00-07.00: 1530 6080 12080 15580
 14.00-15.00: 4930 6080 12080 15580 17585
 15.00-16.00: 4930 6080 12080 15580 17895
 16.00-17.00: 909 1530 4930 6080 15580
 17.00-18.00: 6080-(bis 17.30) 12015 15580 17895
 18.00-19.00: 6080 9850 12015 15580
 18.30-21.00: 909 4930, Fr Sa ab 18.00
 19.00-21.00: 4940, So-Do nur bis 20.30
 19.00-20.00: 6080 9850 15580 17895-(bis 19.30)
 20.00-22.00: 1530 6080 15580

Afghanistan

20.30-00.30: 1296 7555
 Ost- und Südasien, Ozeanien
 01.00-02.00: 7430 9780 11705
 11.00-12.00: 1575 Sa So
 12.00-13.00: 1170 7575 9510 9760 12075
 13.00-14.00: 7575 9510 9760 Sa So
 14.00-15.00: 7540 7575 9760 Mo-Fr
 15.00-16.00: 7540 7575 12150
 22.00-23.00: 5895 5915 7460 7575 11955 Mo-Fr
 22.30-00.00: 1575 Fr Sa
 23.00-00.00: 5895 5915 7575 11955

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm (Alokesh Gupta 1.4.2010 DXLD)

USA: Die **Voice of America** hat folgenden Sommersendeplan in leichtem Englisch:

00.00-01.00: 1593

00.30-01.00: 1575 7430 9715 9780 11725 15205 15290 15560 17820

01.30-02.00: 1593 7465 9820 Di-Sa

15.00-16.00: 6140 7520 9485 9760

16.00-17.00: 11890 12080 13570

16.00-17.00: 1170 Mo-Fr

19.00-20.00: 7485 9630

22.30-23.00: 9570 11705 15145

23.00-24.00: 1593 9570 13755 15145

23.30-24.00: 7460 15340

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm (Alokesh Gupta 1.4.2010 DXLD)

USA (TN): WWCR Nashville hat folgenden Frühlingssendeplan 28.3.-31.5.2010:

WWCR-1 (100 kW, 46°)

01.00-09.00: 3215

09.00-11.00: 9985

11.00-21.00: 15825

21.00-01.00: 7465

WWCR-2 (100 kW, 85°)

00.00-12.00: 5935

12.00-16.00: 7490

16.00-21.00: 12160

21.00-00.00: 9350 (bald ex 9345)

WWCR-3 (100 kW, 40°)

00.00-12.00: 4840

12.00-00.00: 13845

WWCR-4 (100 kW, 90°)

02.00-12.00: 5890

12.00-02.00: 9980

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm (Jean-Michel Aubier 30.3.2010 BCDX/DXLD)

Vereinigtes Königreich: Kurzfristig wurde in e-Gruppen die Testsendung eines Kurzwellenprogramms UK Rocks the World angekündigt:

15.00-15.58: 15760 (Woofferton?) nur am 4. April offenbar als Osterei

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm

Die Musikfarbe beschreibt sich mit Musikgruppen wie Yes, The Rolling Stones, Led Zeppelin, Rush und Black Sabbath. Empfangsmeldungen wurden an ukrockstheworld @ gmail.com erbeten und kurz per e-Mail beantwortet. Empfang wurde in Nord- und Südamerika, Europa und Australien berichtet. In Großbritannien selber war die Sendung ausbreitungsbedingt so gut wie unhörbar. (Tom Taylor 4.4., Mike Barraclough, Mick Delmage, Jorge Freitas, Noel R. Green, Glenn Hauser, Sheryl Paszkiewicz, Craig Seager, Sergei Sosedkin, Bob Wilkner 4.4., Jerry Berg 5.4.2010 BCDX / DXLD)

UKW

Vereinigtes Königreich (): Die Ofcom plant die Verlängerung des Senderechts von Oldham FM Limited für **96.2 Revolution Radio**. In einem verkürzten Verfahren hatte sich nur der bisherige Lizenzinhaber für das Senderecht interessiert. (Radio Broadcast Update March 2010 www.ofcom.org.uk/radio/ifi/rbl/rbupdates/update0310/ 8.4.2010 via Dr. Hj. Biener)

Vereinigtes Königreich (): Die Ofcom plant die Verlängerung des Senderechts von Lite and Connect Ltd für **Connect Radio**. In einem verkürzten Verfahren hatte sich nur der bisherige Lizenzinhaber für das Senderecht interessiert. (Radio Broadcast Update March 2010 www.ofcom.org.uk/radio/ifi/rbl/rbupdates/update0310/ 8.4.2010 via Dr. Hj. Biener) Lite FM und Connect FM senden in einer Funkhauslösung aus den Studios von Lite FM in Peterborough und schalten sich für lokale Nachrichten und Programmfenster auseinander. Das Hörerpotential umfasst weniger als 250.000 Menschen in zwei benachbarten Countries.

Vereinigtes Königreich (Hampshire): Die Ofcom plant ein verkürztes Verfahren für das am 4. September 2011 auslaufende Senderecht von **Play Radio Ltd** in Southampton. Bis zum 29. April 2010 sollten Interessenten ihr ernsthaftes Interesse (5000 GBP Gebühr) bekunden. Sollte sich nur Play Radio Limited interessieren, wird man Verhandlungen für eine Verlängerung bis zum 4. September 2016 eintreten. Bei mehreren Interessenten wird das

Senderecht regulär ausgeschrieben. Wenn sich niemand interessiert, wird das Senderecht nicht mehr ausgeschrieben. (Radio Broadcast Update March 2010 www.ofcom.org.uk/radio/ifi/rbl/rbupdates/update0310/8.4.2010 via Dr. Hj. Biener)

Vereinigtes Königreich (Merseyside): Die Regulierungsbehörde hat das UKW-Senderecht **Tower 107.4 FM** Ltd für Bolton und Bury bis zum 19. März 2016 verlängert, da sich in dem verkürzten Verfahren nur der bisherige Lizenzinhaber für das Senderecht interessiert hatte. (Radio Broadcast Update March 2010 www.ofcom.org.uk/radio/ifi/rbl/rbupdates/update0310/8.4.2010 via Dr. Hj. Biener)

Vereinigtes Königreich (Nottinghamshire): Die Regulierungsbehörde hat das UKW-Senderecht für Mansfield 103.2 bis zum 31. Januar 2016 verlängert, da sich in dem verkürzten Verfahren nur der bisherige Lizenzinhaber Mansfield and Ashfield Broadcasting Company Ltd für das Senderecht interessiert hatte. (Radio Broadcast Update March 2010 www.ofcom.org.uk/radio/ifi/rbl/rbupdates/update0310/8.4.2010)
Mansfield 103.2 (<http://mansfield103.co.uk/>) ist aus einem seit 1996 mit befristeten Senderechten arbeitenden Projekt hervorgegangen und sendet seit dem 1. Februar 1999 mit einem kommerziellen Senderecht für den Raum Mansfield, Ashfield und Bolsover in Nord-Nottinghamshire. Das Funkhaus ist im Brunts Business Centre in Mansfield, der Sender auf dem Fishponds Hill zwischen Sutton-in-Ashfield und Mansfield. (Dr. Hj. Biener)

Vereinigtes Königreich (Schottland): Die Ofcom plant ein verkürztes Verfahren für das am 29. August 2011 auslaufende Senderecht von Wave 102 Ltd in Dundee. Bis zum 29. April 2010 sollten Interessenten ihr ernsthaftes Interesse (5000 GBP Gebühr) bekunden. Sollte sich nur Wave 102 Limited interessieren, wird man Verhandlungen für eine Verlängerung bis zum 29. August 2016 eintreten. Bei mehreren Interessenten wird das Senderecht regulär ausgeschrieben. Wenn sich niemand interessiert, wird das Senderecht nicht mehr ausgeschrieben. (Radio Broadcast Update March 2010 www.ofcom.org.uk/radio/ifi/rbl/rbupdates/update0310/8.4.2010 via Dr. Hj. Biener)

Vereinigtes Königreich (Yorkshire): Das Senderecht von Huddersfield FM Ltd für Pennine FM ist ausgelaufen und wird auch nicht neu ausgeschrieben. Dies geht aus dem am 8. April 2010 veröffentlichten Tätigkeitsbericht der Ofcom für März 2010 hervor. (Radio Broadcast Update March 2010 www.ofcom.org.uk/radio/ifi/rbl/rbupdates/update0310)
Die Regulierungsbehörde hatte das zum 28. Feb. 2010 auslaufende Senderecht in einem verkürzten Verfahren ausgeschrieben, aber offenbar interessierte sich auch der bisherige Inhaber des Senderechts nicht mehr. Nach zehn Jahren als 107.9 Home FM wurde die Station am 1. März 2008 als Pennine FM (www.penninefm.com) neugestartet. Nach Angaben von RAJAR/Ipsos hat "107.9 the new Pennine FM", das rund um die Uhr aus Studios in Lockwood Park, Huddersfield, sendet, etwa 38000 Hörer und Hörerinnen in der Region. (Dr. Hansjörg Biener)

Internet

Kuba (aus USA): Der derzeit größte private Exilsender für Kuba, **Radio República**. La Voz del Directorio Democrático Cubano, hat auch einen Live-Stream im Internet: www.radiorepublica.org/Radio_Republica/Radio_Republica_en_Vivo.html. Interessanterweise gibt es hier Programmhinweise für das täglich 19.00-24.00 Uhr Ortszeit = 23.00-04.00 Uhr Weltzeit, aber keine Hinweise auf die, von Kuba gestörten, Kurzwellen. Der Blog hat nur einige alte Einträge. (Oscar de Céspedes 8.4., Glenn Hauser 8.4.2010 DXLD)

Hobbykontakt

30 Jahre Kurzwellenhörerklub Murgtal in Ottenau - 29. überregionales DX-Treffen

Am Samstag, **8. Mai 2010**, findet in Gaggenau-Ottenau das 29. überregionale DX-Treffen für Kurzwellenhörer und DXer im Raum Murgtal, Offenburg, Karlsruhe und Bretten statt. Verbunden wird dieses Treffen wie in den letzten Jahren wieder mit dem Hörertreffen des Radio Taiwan Hörerklubs Ottenau. Zu dieser Veranstaltung sind alle Freunde des Rundfunkfernempfangs aus dem angesprochenen Gebiet und darüber hinaus sehr herzlich eingeladen, unabhängig einer Klubmitgliedschaft.

Organisator dieses Treffens ist erneut der Kurzwellenhörerklub Murgtal
c/o Bernd Seiser, Hauptstrasse 205-207, D-76571 Gaggenau-Ottenau
Telefon 07225 981213

Auf dem Programm stehen ein Rückblick auf hobbybezogene Ereignisse der letzten 12 Monate in unserer Region, eine kleine Tombola und das bekannte Stationsquiz. Weiterer Programmpunkt ist das Jahrestreffen des RTI Hörerklubs Ottenau, an dem Redaktionsleiterin Chiu Bihui teilnimmt und über die aktuelle Situation bei Radio Taiwan International informiert. Geplant ist auch diesmal eine telefonische Verbindung mit dem Studio in Taipei. Auch der Radio Japan Club Brilon nimmt an diesem Treffen teil.

Das Treffen findet ab 13.00 Uhr MESZ im neuen Versammlungslokal Gasthaus Strauss (Telefon 07225-984070) in der Marxstrasse 12 in D-76571 Gaggenau-Ottenau statt. Der Tagungsort ist am besten zu erreichen über die Autobahnausfahrt Rastatt. Von dort auf die Bundesstrasse 462 bis zur Ausfahrt Gaggenau-Mitte. Nach der Ausfahrt nach links über die Murgbrücke bis zur Ampel, von dort nach rechts auf die Hauptstraße einbiegen und weiterfahren, am bisherigen Treffpunkt vorbei bis zur zweiten Brücke. Über die Lindenbrücke wieder die Murg überqueren, dann ist auf der rechten Straßenseite schon das Gasthaus zu sehen. Bahnreisende fahren aus Richtung Karlsruhe mit der Linie S 41 in Richtung Forbach-Freudenstadt bis zur Haltestelle Ottenau. Von der Haltestelle zu Fuß in Richtung Bahnübergang gehen, nach rechts an der Kirche vorbei über die Lindenbrücke bis das Gasthaus zu sehen ist. Übernachtungsmöglichkeiten bestehen unter anderem im Hotel Nachtigall in Gernsbach, Telefon 07224 2129 und Fax 07224 69626, im Hotel Krone in Gaggenau-Selbach, Telefon 07225 5779 sowie beim Gästehaus Lauer in der Beethovenstr. 25 in Ottenau, Telefon 07225 697159. (Bernd Seiser)

Russland (Jakutien): GRTK Sakha bestätigte einen Empfangsbericht mit einem undetaillierten Brief innerhalb von 54 Tagen. Anschrift: ul. Ordzhonikidze 48, 677007 Yakutsk, Respublika Sakha (Yakutiya), Russia. E-mail: grksakha @ yandex.ru. Unterschrieben wurde der Brief von Ch. N. Dyakolov, Direktor. (Patrick Robic 30.3.2010 A-DX / BCDX)

St. Helena: Der Versand der QSLs für den **Radio St. Helena Day** am 14. November 2009 wird sich mindestens bis in den Juli verzögern. Die RMS St. Helena ist im März/April für Reparaturen im Trockendock und es ist unklar, ob und wie eine alternative Verschiffung der QSL-Karten organisiert werden kann. Auf der Senderseite wiederum werden Stationsmanager Gary Walters und seine Familie im Zeitraum Mai/Juli nicht auf St. Helena sein. Nach Angaben von Gary Walters hat man wieder um die 400 Empfangsberichte zu prüfen und dann mit einer QSL-Karte zu bestätigen. Wie Toshi Ohtake vom Japan Short Wave Club (JSWC) mitteilte, der die QSLs auch in diesem Jahr finanziert, kamen auch beim St. Helena Day 2009 die meisten Empfangsberichte aus Japan. Die QSL-Karte 2009 zeigt die Prince Andrew School, deren Schüler die Schulstation der ZD7PAS betreiben. Auch hier trat der Japan Short Wave Club als Sponsor auf und spendete einen ICOM-Transceiver. (Toshi Ohtake 4.4.2010 DXLD)

USA: Wavescan - Annual DX Contest - 2010 "Station Profiles"

Adrian Peterson hat den Wavescan-DX-Kontest 2010 ausgeschrieben. Im einzelnen geht es um folgende Punkte:

1. Five Station Profiles: Die Kontestteilnehmer sollen fünf Kurzwellenstationen vorschlagen, die sie in den nächsten Monaten bei Wavescan vorgestellt bekommen wollen. Dabei ist es nicht wichtig, ob die Stationen noch aktiv sind oder nicht mehr existieren, aber es muss sich um Kurzwellenstationen handeln.
2. Five Paragraphs: Die Kontestteilnehmer sollen ihre Vorschläge begründen.
3. Five Photocopies: Es wird darum gebeten, fünf Farbkopien von QSL-Karten / -Briefen der genannten Stationen einzusenden. Wo das nicht möglich ist, genügt die Erklärung, warum man keine QSL hat.
4. Three Reception Reports: Als Teil des Kontests sind mindestens drei Empfangsberichte über Sendungen von Adventist World Radio einzusenden. Alle Empfangsberichte erhalten einen speziellen Konteststempel.
5. Three Radio Cards: Wer sich von QSL-Karten trennen kann, darf drei Karten für die Indianapolis Heritage Collection einsenden. Nicht gewollt sind Karten für Amateur- oder CB-Funk.

Ausgelobt werden wie in den Vorjahren Bücher (Jerry Bergs Rundfunkgeschichten, World Radio TV Handbook 2011) und Souvenirs von AWR und anderen Sendern.

Die Kontestadresse ist:

AWR Wavescan: Station Profile DX Contest
Box 29235, Indianapolis, Indiana 46229 USA

Die Einsendungen zum Kontest sollten bis spätestens Juli (Poststempel!) abgeschickt werden, so dass sie spätestens im August 2010 in Indianapolis eintreffen. Rückporto in gängigen internationalen Währungen ist willkommen. (Dr. Adrian Peterson)

USA: Radio Free Asia hat die vierte QSL-Karte seiner lockeren Serie über Rundfunkpioniere herausgebracht. Für Empfangsberichte im Zeitraum April bis Juni 2010 erhalten Kurzwellenfreunde eine Karte über den russischen Physiker Alexander S. Popov, der nach diversen Experimenten unter anderem den Schiffsfunk voranbrachte. 1897 überbrückte er eine Entfernung von gut fünf Kilometern und konnte damit die russischen Seekräfte vom Nutzen der elektromagnetischen Übertragung überzeugen. Nur zwei Jahre später betrug die Reichweite schon fast 50 km. Empfangsberichte sind willkommen bei Radio Free Asia, 2025 M. Street NW, Suite 300, Washington DC 20036, United States of America, bzw. via Internet bei www.techweb.rfa.org und [qsl @ rfa.org](mailto:qsl@rfa.org). (Pressemitteilung Radio Free Asia releases fourth Radio Pioneer QSL Card)